

1. Record Nr.	UNICAMPANIAVAN0020569
Autore	Cloudsley-Thompson, John L.
Titolo	Biotic interactions in arid lands / John L. Cloudsley-Thompson
Pubbl/distr/stampa	Berlin, : Springer, 1996
ISBN	35-405-9261-x
Descrizione fisica	XI, 208 p. : ill. ; 25 cm
Disciplina	577.54
Lingua di pubblicazione	Inglese
Formato	Materiale a stampa
Livello bibliografico	Monografia
2. Record Nr.	UNINA9910568179403321
Titolo	DisAbility in der Migrationsgesellschaft : Betrachtungen an der Intersektion von Behinderung, Kultur und Religion in Bildungskontexten / Britta Konz, Anne Schröter
Pubbl/distr/stampa	Bad Heilbrunn, : Verlag Julius Klinkhardt, 2022
ISBN	3-7815-5937-8
Edizione	[1st ed.]
Descrizione fisica	1 electronic resource (340 p.)
Soggetti	Flucht Behinderung Rassismus Ableism Religion Schule Migrationspädagogik Soziale Arbeit Ableismus Disability-Studies Migrationsgesellschaft Migration Eltern Inklusionsforschung Geflüchtete

Lingua di pubblicazione

Tedesco

Formato

Materiale a stampa

Livello bibliografico

Monografia

Nota di contenuto

Britta Konz und Anne Schröter Diskurse und Desiderate an der Intersektion von Migration, Behinderung, Kultur und Religion in Bildungskontexten. Einführung in den Sammelband	
.....9 I Grundlegende Theoretisierungen .....	22 Eine Anfrage an Differenznarrative .....
22 Susanne Gerner Verschränkte Verletzbarkeiten in komplexen Differenzbezügen – interdisziplinäre Annäherungen an eine inklusionsorientierte Pädagogik und Soziale Arbeit in der Migrationsgesellschaft .....	23 Tatjana Zimenkova und Verena Molitor Die Aushandlungen von Differenznarrativen: zwischen Essentialität und Exklusionspotential .....
.....42 Paul Mecheril und Radhika Natarajan Praktische Wirksamkeit in migrationsgesellschaftlichen Sprachordnungen .....	56 DisAbility und die Konstruktion von Behinderung 65 Carla Wesselmann Konstruktionen von (Nicht-)Behinderung .....
.....66 Clemens Dannenbeck Von der notwendigen Praxis der Kritik in den Disability Studies .....	80 Zur Intersektion von Migration und DisAbility .....
.....92 Robel Afeworki Abay Rassismus und Ableism: Same, Same but Different? Intersektionale Perspektive und konviviale Visionen auf Erwerbsarbeit in der Dominanzgesellschaft .....	93 Miklas Schulz Die Entdeckung pädagogischer Individualität. Normalisierung und Veränderung als Mechanismen differenzpädagogischen Denkens am Beispiel der Intersektion von Dis/ability und Migration.
.....111 II (Selbst)Verortungen von Kindern und ihren Familien an der Schnittstelle von DisAbility und Migration .....	125 Perspektiven von Kindern und Jugendlichen 125 Wolfgang Dworschak und Anna Selmayr Zur Intersektionalität von Behinderung und Migration. Eine soziobiographische Analyse im Förderschwerpunkt geistige Entwicklung .....
.....126 Perspektiven von Familien und Gemeinden 138 Britta Konz und Anne Schröter Vulnerabilität, „family resilience“ und religiös motivierte Deutungsmuster von Eltern behinderter Kinder .....	139 Eva Okuna, Mark Krasnov, Anna Pendler, Dinah Kohan „Kulam arewim se la se.“ Inklusion in jüdischen Gemeinden in Deutschland im Wandel der Zeit .....
.....156 Mai-Anh Boger und Michelle Proyer Perspektiven auf Buddhismus und Behinderung zwischen Reproduktion von Ableismus und subversiven Lesarten .....	170 Perspektiven der Kinder und Eltern in Kontexten sozialer Arbeit .....
.....184 Jan Jochmaring	

Migration als ‚inklusive Herausforderung‘ der Behindertenhilfe bei der Gestaltung von Freizeitangeboten	185
.....185 Stella Rüger Selbsthilfe als ‚Brücke zur Schule‘? – Selbsthilfestrukturen im Kontext von Migration und Behinderung und ihre Bedeutung für Partizipation in der Schule in der Migrationsgesellschaft	199
.....199 Pawe Mehring, Cornelius Lätzsch und Negin Shah Hosseini Geflüchtet, be*hindert, vulnerabel? Wie Soziale Arbeit von Betroffenen diskriminierender Verhältnisse lernen und Handlungsfähigkeit (unter)stützen kann	
.....212 III Interkulturelle und interreligiöse Kompetenzen in schulischen und medizinischen Handlungsfeldern	
.....226 Diversitätskompetenz in pädagogischen Handlungsfeldern	
.....226 Thomas Eppenstein Pädagogische Kompetenzen im ‚Zwischen‘: Interkulturell, intersektionell, interreligiös, inklusiv	
.....227 Ulrike Witten Inklusive Religionspädagogik der Vielfalt im Feld von Disability, Religion und Migration. Eine intersektionale und reifizierungssensible Reflexion zum Umgang mit Heterogenitätskonstruktionen aus religiöspädagogischer Perspektive	245
.....245 Christine Funk Religionssensibilität in pädagogischen Handlungsfeldern	
.....259 Athina Paraschou und Regina Soremski Inklusion und Migration – Herausforderungen und Chancen für eine diversitätssensible Lehrer*innenbildung	
.....270 Analysen institutioneller Strukturen	285
.....285 Kathrin Winkler Doing Difference in post-migrantischen Gesellschaften – Pädagogische Praktiken der Unterscheidung anhand von DisAbility, Kultur und Religion	
.....286 Thorsten Knauth und Silke Reindl Barrieren der Vielfalt. Schule und Religionsunterricht unter den Bedingungen sozio-ökonomischer Benachteiligung	300
.....300 Sophia Falkenstörfer Inklusion braucht Demokratie – Zum Umgang mit Vielfalt in schulischen Kontexten	314
.....314 Diversitätskompetenz in medizinisch-therapeutischen Handlungsfeldern	
.....326 Interview mit Meryam Schouler-Ocac: Kultursensible Psychiatrie und Psychotherapie.	
.....327 Informationen zu den Autor*innen	
.....337	

## Sommario/riassunto

Der Sammelband bringt interdisziplinär theoretische und empirische Erkenntnisse zu DisAbility und Migration in Bildungskontexten sowie Analysen der Intersektionalität von Behinderung, Migration und Religion in Bildung und Gesellschaft zusammen. Er sucht nach Vernetzungen der Anliegen der Migrationspädagogik, Disability-Studies und Religionspädagogik. Dabei werden Theoretisierungen über Zugehörigkeitsnarrative der Migrationsgesellschaft sowie Partizipationsmöglichkeiten in medizinisch-therapeutischen und pädagogischen Handlungsfeldern vollzogen. Zudem wird nach notwendigen Kompetenzen pädagogisch Handelnder gefragt. Ein besonderes Augenmerk richtet sich auf Forschungskontexte, die Subjektperspektiven von Kindern und Jugendlichen mit Behinderung sowie ihrer Eltern in den Blick nehmen.